

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

### **Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1785**

3.1.1785 (No. 1)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-987929](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-987929)

Nro. 1.

Olden-  
bürgische  
wöchentliche  
Anzeigen.



Montag, den 3 Januar 1785.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Wenn 2000 Stück in dem hiesigen Zucht und Werkhause vorräthiges Flachsen, und 616 Stüek Heden Garn öffentlich verkauft werden sollen, und hiezu Terminus auf den 17ten Jan. 1785. angeetzt ist: so wollen die Liebhaber sich am gedachten Tage Morgens um 10 Uhr, auf dem hiesigen Zuchthause einfinden, Bedingungen vernehmen und nach Gefallen kaufen.

Oldenburg aus der Cammer den 31 Dec. 1784.  
v. Hendorff. Schumacher Volken.

- 2) Es ist über weyl. Conrad Tienken, gewesenen Rådchers in Voltwarden, <sup>Sansen.</sup> ~~Wittwarden~~ Bogtey, sämtlicher Nachlaß, Schuldenhalber, bey dem Herzogl. Develgdnischen Landgerichte, der Concurß erkannt.

(1) Die Angabe ist den 1sten Febr. (2) Deduction den 17ten Febr. (3) Priorität, Urtheil den 17ten Mart. (4) Vergantung oder Löse den 4ten April a. c.

- 3) Johann Hinrich Hinrichs, Hausmann zu Ofen, ist gesonnen, am 7ten dieses Monats in seinem Wohnhause einiges Hornvieh, Schweine und grünen Rökken verkaufen, auch einige Wiese und Saatländereyen verheuern zu lassen.
- 4) Des Johann Diederich Huntemanns zu Bloh inventarisirte Haabseligkeit soll am 2ten dieses Monats in seinem Hause verkauft werden.

Zweite Bekanntmachung.

Reg. canzley. 1) Christian Niemeyer zu Schlüte Credit. Aug. d. 10 Jan. für Einheimische d. 14 Febr. für Auswärtige. 2) Wegen des von Anton Wiechmann und Margaretha Elisabeth Wiechmann an den Canzellist Erdmann verkauften Gartens Aug. d. 14 Jan. 3) Wegen des von Hinrich Abdicks zu Oberhammelwarden an Hinrich

EX BIBLIOTHECA  
OLDENBURGENSI.



Hemmekamp verkauften Grobens Aug. d. 10 Jan. Oldenb. Lger. 1) Wegen des von Hinrich Abdicts an Hinrich Hemmekamp verkauften Abdictsches Rötterhauses nebst Garten und einer Hausstelle und Gründen Aug. d. 10 Jan. 2) Wegen der von Hinrich Stühr, Borchert Wenke, Claus von Kampen, Wichmann Wunderlohen Wittwe und Gerb Meyer an Joh. Dierk Adnrich als Vormund für Johann Klausen übertragenen Ländereyen Aug. d. 11 Jan. 3) Verkauf Johann Diederich Maes Saatlandes d. 17 Jan. Aug. d. 11. 4) Wegen verschiedener auf Eilert Kramer ingrossirten Pöste Aug. d. 10 Jan. 5) Wegen Johann Hinrich Tuffelmacher an Johann Lüersen verkauften Rötterstelle Aug. d. 10 Jan. 6) In wepl. Harm Hinrich Dagerath Concurs Aug. d. 10 Jan. Dec. d. 18. Präf. urt. d. 1 Febr. Ldse d. 15. 7) Wegen der von dem Herrn Commerzrath Grovermann an Hinrich Fredehorst verkauften Hilberschen Rötterey Aug. d. 11 Jan. 8) In Johann Müller und dessen Sohnes Berend Müller Concurs Aug. d. 12 Jan. Dec. d. 25. Präf. urt. d. 8 Febr. Ldse d. 22. Ovevelg. Lger. 1) Wegen der von wepl. Herrn Lieut. Janssen Erben an den Herrn Amtsvogt Wardeburg verkauften Hofstelle Aug. d. 10 Jan. 2) Wegen des Hebungschreibers Gerb Solner Nachlasses Aug. d. 10 Jan. 3) In Johann Hinrich Lues Concurs Aug. d. 10 Jan. Dec. d. 27. Präf. urt. d. 15 Febr. Ldse d. 1 März. 4) In Harm Tffen Concurs Aug. d. 10 Jan. Dec. d. 27. Präf. urt. d. 15 Febr. Ldse d. 1 März. 5) Verkauf des olim Eilert Kubimanschen Landes d. 15 Jan. Aug. d. 10. 6) Wegen des von Johann Wilhelm Bddkers Wittwe an Johann Franken verkauften, sonst Wulfschen Hauses Aug. d. 10 Jan. 7) Verkauf Jacob Sanders Hausplatz und Garten nebst  $\frac{1}{2}$  Jück Landes und Vertinentien den 17 Jan. Aug. d. 10. Neuenb. Lger. Wegen der von Carstin Stolle an Hinrich Buntetiel verkauften Scheune Aug. d. 10 Jan. Delmenh. Lger. 1) Verkauf Arend Bischofs sonst Müllers Rötterey d. 14 Jan. Aug. d. 11. 2) Dierk Buttelmanss Credit. Aug. d. 10 Jan. Schweyer Amtog. In Christian Theerkorns Concurs Dec. d. 6 Jan. Präf. urt. d. 20. Ldse d. 7 Febr. Landwührder Amtog. Wegen Gerhard Gräpers Nachlasses Aug. d. 10 Jan.

## II. Privatsachen.

- 1) Tappenhof und Lindinger auf der Achternstrasse verkaufen in kleinem Courant Gelde reinen wohlschmeckenden Caffee zu 19 und 20 gr. weissen Zucker in kleinen Hüten feines Melis 14 gr. ordinair Rassinade 15 gr. feiner 18 gr. hellbrauner Candis 15 gr. gelblichen 16 gr. weißlichen 18 gr. Caroliner Reis 6 gr. feinen Perlgersten  $5\frac{1}{2}$  und 6 gr. Rosinen 9 gr. Corinten 7 gr. Evergrüße 8 gr. Sago 24 gr. Thee Bohe 40 und 48 gr. grünen  $1\frac{1}{2}$  Nthlr. Walenz Mandeln 20 gr. bittere 18 gr. Amidam 7 gr. Puder 7 gr. Muscovischen 9 gr. neue Russische Lichte 13 gr. Holländischen Taback Nr. 5. 18 gr. Pittra B. 16 gr. besten Lehrer 16 gr. Harperink, Reuter und Anker Taback 8 gr. Knacker 44, 54 und 60 gr. Dunkler St. Omer 30 und 24 gr. Nappee 14 gr. das Pfund, besten Franzbranntwein 20 gr. Essig 8 gr. Habergrüße 5 gr. gelbe Erbsen 5 gr. die Kanve, Indigo Domingo  $3\frac{1}{2}$  Nthlr. Berliner Blau  $1\frac{1}{2}$  Nthlr. Del Blau 24 und 18 gr. Lackmus 24 gr. Spangrün 54 gr. Braunsch. Grün ein Nthlr. Bleiweiß 8 gr. das Pfund, Allann 9 Pfund, Blauholtz 18 Pfund, Vitriol 24 Pfund für ein Nthlr., nebst allen andern Gewürz und Materialwaaren zu billigen Preisen.
- 2) Es sind von den Seefelder Armengeldern 100 Nthlr. zinsbar zu belegen. Wer solche anzuleihen gesonnen, wolle sich bey den Kirch und Armenjuraten Siebrand Lössner mit der nöthigen Sicherheit einfinden, und die Gelder sofort in Empfang nehmen.



- 3) Mein Haus, so Jürgen Block jeho noch bewohnt, kommt May 1785 aus der Heuer, und soll unter annehmlichen Conditionen mit soviel Gartenland, als dazu erforderlich ist, wieder verheuert werden. Wer dazu Lust hat, wolle sich desfalls mit dem forderfamisten bey mir einfinden. Der dabey stehende Speicher, welcher ganz mit einem gestrichenen Boden auch Backofen versehen ist, soll zum Abbruch verkauft werden.  
Braksiehl. Johann Müller.
- 4) Ich habe die vor dem heil. Geistthor nahe bey des Fuhrmanns Gerd Willers Hause belegene zwey Buden und dabey gehöriges Gartenland, auf Ostern dieses Jahrs anzutreten, zu verheuern.  
G. H. Eylers.
- 5) Den 1ten Januar will ich in Joh. D. Embken Wirthshause in Eckwarden weyl. Albert Carlens Erben Haus mit 27 Tück Grün und 6 Tück Pflugland auf drey Jahr verheuern.  
Schröder.
- 6) Eiert Deltjen zum Grossenmeer will sein hieselbst an der Langenstrasse belegenes, vormals Johann Haasen Haus, sammt Stall und Platz, um Ostern dieses Jahr anzutreten, verheuern. In dem Hause befinden sich 2 Stuben nebst eine Kammer und ein grosser Saal, sodann ein grosser Keller, wie auch Malzraum, hinter dem Hause eine Pumpe, ein grosser geräumiger Stall und Einfahrt vom Platz nach diesem Stall. Viehhaber wollen sich bey ihm oder auch bey dem Schmiedeamtsmeister Moriz Halterstede hieselbst melden.
- 7) Albert Christoph Meiners zu Oldenbrock hat als Jurat von den dasigen Kirch und Armgeldern 456 Rthlr. 10½ gr Gold gegen Sicherheit sofort zinsbar auszuleihen.
- 8) Die dem Kloster Blankenburg durch die Löse anheimgefallene weyl. Cornelius Siembesen Erbsen Hoffstellen zu Eckwarder Hammerich und Hofswürden, erstere mit 57 Tück 130 Ruthen 48 Fuß, und letztere mit 24 Tück 154 Ruthen 326 Fuß, auch die von der Hoffstelle zu Mundahn bey der Ausdeichung übrig gebliebene ungefehr 6 Tück Landes sollen von Maytag 1785 an auf ein oder mehrere Jahre verheuert werden, und dienet dabey zur Nachricht, daß die auf den Hoffstellen vorhandene Gebäude sich in gutem Stande befinden. Wer demnach Belieben haben möchte, die eine oder andere Stelle zu huern, wolle sich bey dem Receptor des Klosters, Herrn Canzlist Erdmann, hieselbst fordersamlt melden.
- 9) Es wird zu näheren Bestimmung der im 5. ten Stück dieser Anzeigen Nr. 5. der gerichtl. Sachen geschenehen Bekanntmachung angezeigt, daß weyl. Linder Rosen Wittwe Kirchenstellen an besagten Tage und Orte verkauft werden sollen.
- 10) Bey des sel. Buchbinder G. J. Strohm Wittwe und Erben werden annoch alle Musenallmanache, Genealogische Taschen und Modekalender auf 1785 zu den bekanntesten Preisen verkauft. Auch werden daselbst Bestellungen angenommen auf den neuen Historisch Genealogischen Kalender auf das Jahr 1785, welcher Ende dieses Januarmonats in Berlin heraus kommt, von dem Herrn Professor Sprengel in Halle, und der in dem historischen Theil die Geschichte von Ostindien enthält; imgleichen auch auf alle existirende deutsche und andere Journale, Quartal Monats und Wochenschriften, wovon das Verzeichniß derselben jedem Liebhaber zu Dienste stehet.
- 11) Johann Hinrich Hotings zu Stollhammer Wisch belegene Hoffstelle mit 60 und einige Tücken Landes, soll am 12ten Januar in Johann Friederich Cordes Wirthshause zu Stollhamm öffentlich meistbietend verheuert werden.
- 12) Hinter einem Hause in hiesiger Stadt sind in der Nacht vom 30 auf den 31sten Dec. vorigen Jahrs 2 Bettlaken, wovon eines mit L. B. 4., das andere aber mit E. A. 3. 2 Küffenbühren L. B. 4., 2 Frauens Hemder G. R. bemerket, 2 dito ohne Zeichen, sonst alles mit schwarzer Seide gezeichnet, und 2 Manns Hemder mit L. A. mit



- rother Seide gezeichnet, entkommen. Wer hievon Nachricht zu geben weiß, wolle sich in der Expedition dieser Anzeigen melden, und erhält eine billige Belohnung.
- 13) Meinert Adolph Morisse zu Rothenkirchen hat ein gutes Wohnhaus, welches heuerlich bewohnt wird, und worinn auffer einem bekleideten Boden drey neue Stuben, auch zwey Kammern befindlich, nebst Kirchen und Begräbnißstellen, unter der Hand zu verheuern oder zu verkaufen; und dienet dabey zur Nachricht, daß im letztern Fall der halbe Kauffschilling zinsbar stehen bleiben könne.
- 14) Es ist Hinrich Spassen Wittwe zu Voitwarden gesonnen, von ihren nahe bey Voitwarden liegenden Ländereyen 26 Jüek der besten Ochsenweyden, welche in 4 Hämnen liegen, zum Fennen; imgleichen von ihren Aussendeichs Ländereyen 8 Jüek auf dem Schmalenstether Sande, 4 Jüek im Holzwarder Dummert, und 5 Theilungen im Voitwarder Howieken, zum Mähen, am 7ten Jan. d. J. in Johann Hirsens Wirthshause zu Voitwarden auf ein oder mehrere Jahre aus der Hand zu verheuern.
- 15) Bey den hiesigen Buchbindern und bey den Buchbindern Behrens in Barel, Stüven Wittwe in Dewelgdönn, Busch zur Berne, und Meiners zu Grossenmeer, ist zu haben: Oldenburgischer Kalender auf das Jahr 1785, das ungebundene Exemplar zu 18 gr. Courant, worin auffer der gewöhnlichen Kalender Arbeit folgendes enthalten: Das Durchlauchtige Herzoglich, Holsteinische Gesamthaus. Hochfürstl. Bischöfl. Lübeckische und Herzoglich, Holstein, Oldenburgische Hof, Etats, Bediente. Hof, Etat Sr. Hochfürstl. Durchl. des Prinzen Coadjutors. Civil Bediente in dem Herzogthum Oldenburg. Das Ehrwürdige Ministerium in dem Herzogthum. Verzeichniß und summarischer Inhalt der in dem Herzogthum Oldenburg vom ersten Sept. 1783 bis 1784 ergangenen Verordnungen, Rescripte und Resolutionen. Folge der Prediger in sämtlichen Kirchspielen des Herzogthums. Etwas von dem Löwenkampf des Grafen Friderichs von Oldenburg. Weser, Zolls Einkünfte vom Jahre 1636 bis 1774. Miscellaneen. Gerichtstage und Ferien der Regierungskanzley, des Consistoriums, der Kammer und sämtlicher Untergerichte. Nachricht vom Oldenburgischen Münzwesen. Verhältniß und Nachricht wegen der Oldenburgischen, und einiger anderer Derters Gewichts, auch Korn, Ellen, und Landmaasse. Auszug aus den Stempelpapier, Verordnungen. Meilenzeiger für das Herzogthum Oldenburg und angränzende Derters. Auszug aus der Verordnung und Taxe wegen der Ordonanz, fuhren und Extraposten, auf den Hauptstationen zu Oldenburg, Mohrburg, und Apen. Fahrstätte und Fahrgeldstare. Postzeiger. Schluß der Thore und der Sperrthore, sammt was an Sperrgeld bezahlt wird. Verzeichniß einiger auswärtigen Jahrmärkte.

## Todesfall.

Der Herr Rathsverwandter Ritter ist hieselbst mit Tode abgegangen.

## Beförderung.

Se. Herzogl. Durchl. haben gnädigst geruhet, den Herrn Pastor Ricklefs zu Schwenburg, nach Stollhamm, und an dessen Stelle den Herrn Candidat Noth zum Prediger zu Schwenburg zu berufen.

---

Ludwig Mehrens ist von Herzogl. Cammer wegen verübten Unfugs und Mithwillens bey der Deicharbeit zu 4wöchiger Zuchthausstrafe condemniret worden.